



Saison 2016/17

Losnummer:

Heft 4

SV 63

Unser Handballmagazin

29.10.16 – Männer: SV 63 vs. – Bad Doberaner SV

Preis: 1,00 Euro



www.SV63.de





STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
BRANDENBURG AN DER HAVEL



**Unsere Kompetenz.
Ihr Vorteil.**

Ihr spezialisierter Partner in Sachen
Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie,
Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon (03381) 33 526-17
www.mpsteuerberatung.de

Vorstellung Weibliche Jugend E

Axel Krause

Unsere weibliche E-Jugend – kleine Schritte

Nachdem im Herbst des letzten Jahres unsere langjährige E-Jugend Trainerin Silke Kuhlmeier ihren Abschied bekannt gab, wusste man nicht so recht, wie es in dieser Altersklasse weiter gehen soll. Zum einen standen eigentlich nur 6 Mädchen in der entsprechenden Altersklasse zur Verfügung und zum anderen gab es keinen Übungsleiter. Daher war die erste Überlegung der sportlichen Leitung unseres Vereins, die betreffenden Mädchen bei den Jungs mit trainieren zu lassen und keine weibliche Mannschaft für den Spielbetrieb zu melden. Dies traf natürlich auf den Widerstand der Eltern und so konnte nach einigen Gesprächen zumindest die Übungsleiterfrage geklärt werden. Da meine Tochter ebenfalls zu den betroffenen Mädchen gehörte, entschloss ich



nungsvoll stimmt mich auch, dass es gelungen ist, zwei neue Mädchen, Jahrgang 2007, für den Handballsport zu begeistern. Sie steigen jetzt ins Training ein und können in der Rückrunde der Mannschaft schon weiterhelfen. Sehr gut funktioniert bislang auch die Zusammenarbeit mit der für die weiblichen Minis Verantwortlichen: Ines Kuhlmeier. In Abstim-



mich als Übungsleiter, trotz der zeitlichen Mehrbelastung, doch vom Minibereich und der Leitung einer Schulhandball- AG an der Fontane Schule, in den aktiven Spielbetrieb zu wechseln.

Nun stand aber noch die wesentlich schwierigere Aufgabe an, eine spielfähige Mannschaft aufzubauen. In der Kürze der Vorbereitungszeit war dies natürlich nicht optimal möglich, doch es gelang zumindest, bis zum ersten Spieltag Ende September in Belgig 9 Mädchen dafür zu melden. Die Altersspanne innerhalb der Mannschaft reicht von 7-10 Jahren und ist ungewöhnlich breit gefächert. Die Mädchen trainieren fleißig zweimal pro Woche in unserer Halle. Und auch wenn es an den bislang stattgefundenen zwei Spieltagen noch keinen Sieg gab, so sind doch jedes Mal kleine Fortschritte zu sehen. Hoff-

mung mit ihr trainieren und spielen bereits mit Tina Drobusch und Paula Kuhlmeier zwei Minis in der E-Jugend mit. Gemeinsam sollte es uns auch gelingen, die Lücke im weiblichen Nachwuchs zu schließen und allen handballbegeisterten Mädchen eine sportliche Perspektive zu ermöglichen. Daher meine Bitte: Wir suchen jederzeit Mädchen, im Alter zwischen 7-10 Jahren, die gerne das Handballspielen erlernen möchten! Sagt es im Freundeskreis weiter und kommt einfach mal zum Schnuppertraining in unserer Halle vorbei.

| Platz | Mannschaft | Sp. | S | U | N | Tore | +/- | Punkte |
|-------|---------------------------|-----|---|---|---|-------|-----|--------|
| 1 | SV Lok Rangsdorf | 2 | 2 | 0 | 0 | 34:9 | +25 | 4:0 |
| 2 | HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf | 2 | 2 | 0 | 0 | 23:18 | +5 | 4:0 |
| 3 | Märkischer BSV Belgig | 2 | 1 | 0 | 1 | 26:19 | +7 | 2:2 |
| 4 | HSC Potsdam | 2 | 1 | 0 | 1 | 9:19 | -10 | 2:2 |
| 5 | HSV Falkensee 04 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 6 | HSV Falkensee 04 II | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 7 | SV 63 Brandenburg-West | 4 | 0 | 0 | 4 | 20:47 | -27 | 0:8 |

Kurzvorstellung: Bad Doberaner SV

Martin Terstegge

Am heutigen Spieltag empfangen die West-Handballer mit dem Bad Doberaner SV einen alten Bekannten. Begegnete man sich in früheren Zeiten in der 3. Liga, ist nun die Oberliga Ostsee/Spree die Plattform der sportlichen Auseinandersetzung. Der SV 63 West kam in der Endabrechnung der Saison 2015/16 zwar vor den Vorpommerern auf den sechsten Platz, doch dafür hatte der Ligasiebente im direkten Vergleich die Nase vorn. Auswärts holten die Brandenburger einen Punkt (26:26), doch in eigener Halle gab es eine 26:34-Klatsche.

In diesem Sommer musste Trainer Lars Rabenhorst mit Maik Sadewasser, Robert French, Falk Heinrich und André Wilk wieder vier Stammkräfte ziehen lassen. Doch im Gegensatz zu den vergangenen Jahren kamen diesmal keine erfahrenen Handballer als Ersatz. Alexander Palm und Tom Paul kehrten von Empor Rostock zurück in die Kurstadt, ohne den Altersdurchschnitt zu erhöhen, vom SV Warnemünde wurde der A-Junioren-Torhüter Florian Voigt verpflichtet. Aus der eigenen zweiten Mannschaft stiegen Marcel und Moritz Ludwig in die 1. Männer hoch. Umso größer die Freude, als dann noch Jakub Zboril, nach zwei Jahren in Rostock, ebenfalls zu alten Wurzeln zurückfand. In der Saison 2014/15 traf der Tscheche 108 Mal ins „Schwarze“, auf eine

ähnlich hohe Quote hoffen die BDSV- Verantwortlichen nun wieder.

Es wird spannend sein, ob die Bad Doberaner in der aktuellen Spielzeit wieder auf ihre Top-Defensive mit dem starken Schlussmann Sebastian Prothmann bauen können. In der Vorsaison kassierten sie mit 610 Gegentoren den besten Wert der Liga, genauso wie der Meister Werderaner HV. Im Gegensatz zum Aufsteiger war aber die Quote der selbst erzielten Tore mit 644 eher unterer Durchschnitt. Mal schauen ob Zboril sie höher treiben kann.

Angesichts der Vorgaben sprach Trainer Rabenhorst, der nun im sechsten Jahr an der Seitenlinie in Bad Doberan steht, als Saisonziel nur den Klassenerhalt aus. Nach sechs Spieltagen lassen sich natürlich noch keine allumfassenden Aussagen machen, doch das Team ist auf Kurs. Nach der vierten Runde sah es sogar richtig aus. Nach drei Siegen über den Ludwigsfelder HC, den BSV 92 und Fortuna Neubrandenburg, bei nur einer Niederlage bei der SG OSF Berlin, gehörte das Team zur Tabellenspitze. Doch dann gab es zwei Pleiten. Zuhause gegen den HSV Insel Usedom (24:30) und dann heftig beim Grünheider SV (25:16). Die Rabenhorst-Truppe wird heute sicherlich alles versuchen, um in der West-Halle in die Erfolgsspur zurück zu finden.

Statement: Bad Doberaner SV

Lars Rabenhorst - Trainer

Wir wollen gegenüber den letzten zwei Niederlagen wieder einen Schritt nach vorne machen. Brandenburg ist allerdings ein schwerer Gegner, das beweisen allein die Siege gegen OSF Berlin und zuletzt auf der Insel Usedom.

Bad Doberaner SV



hintere Reihe von links: Lars Rabenhorst (Trainer), Tom Kröplin, Alexander Palm, Sebastian Voigt, Jakub Zboril, Till Sachse, Matthias Jahn, Alexander Stöwsand.
vordere Reihe von links: Tom Paul, Maximilian Lendner, Kay Landwehrs, Sebastian Prothmann, Florian Voigt, Jan Ritzrau, Yan Vizhbovskyy, Tim Lehwald.

Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße
03381-317-522 / 23 Montag-Freitag: 08:30 - 18:00 Uhr
info@vbb.de Samstag: 09:00 - 14:00 Uhr

FAHRGAST ZENTRUM

TAGESKARTE
WIR SIND IMMER EIN GUTER BEGLEITER FÜR FREIZEIT, SCHULE UND ARBEIT.
MIT UNS FÜR NUR 3,30 € ZUM SHOPPEN!

Tageskarten Brandenburg AB bekommen Sie:
- im VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße,
- am Fahrscheinautomaten in den Bussen und Straßenbahnen,
- am Fahrscheinautomaten im Hauptbahnhof,
- in allen Presseshops mit Fahrscheinverkauf

Aufstellung: Bad Doberaner SV

| Nr. | Name | Vorname | Geburtsdatum | Position |
|-----|-------------|------------|--------------|-----------------|
| 12 | Prothmann | Sebastian | 06.03.1986 | TW |
| 20 | Voigt | Florian | 26.10.1998 | TW |
| | Ludwig | Moritz | 18.12.1993 | TW |
| 2 | Voigt | Sebastian | 20.10.1991 | RL, RM, RR |
| 4 | Lehwald | Tim | 22.09.1985 | RA |
| 5 | Zboril | Jakub | 15.03.1995 | LA |
| 6 | Ritzrau | Jan | 10.04.1985 | KM |
| 7 | Jahn | Matthias | 28.09.1986 | KM |
| 8 | Stöwsand | Alexander | 11.09.1988 | RR |
| 9 | Palm | Alexander | 21.08.1997 | RL, RR |
| 10 | Landwehrs | Kay | 03.09.1989 | RR, RL |
| 11 | Fandrich | Christian | 13.10.1987 | RA |
| 13 | Kröplin | Tom | 24.09.1990 | LA, RL, KM |
| 14 | Sachse | Till | 05.03.1993 | RR, RA |
| 18 | Paul | Tom | 04.11.1998 | LA |
| 19 | Vizhboyskyy | Yan | 14.05.1977 | RM, RL |
| 23 | Lendner | Maximilian | 06.07.1994 | RM, LA |
| | Rabenhorst | Lars | | Trainer |
| | Meißner | Christian | | Physiotherapeut |

Aufstellung: SV 63

| Nr. | Name | Vorname | Geburtsdatum | Position | Größe |
|-----|--------------------|-----------|--------------|-------------------|-------|
| 1 | Benkendorf | Jurij | 05.10.1996 | TW | 1,90m |
| 12 | Witowski (Kapitän) | Andy | 08.01.1986 | TW | 1,90m |
| 16 | Alpers | Denny | 15.02.1992 | TW | 1,91m |
| 2 | Lipinski | Wojciech | 15.05.1986 | RL, LA, | 1,86m |
| 4 | Witt | Christoph | 17.06.1990 | RA | 1,84m |
| 5 | Nhantumbo | Steven | 26.03.1992 | RM, RR | 1,82m |
| 6 | Thiel | Adrian | 28.02.1991 | RM, LA | 1,83m |
| 7 | Richter | Felix | 30.11.1987 | RR, RA | 1,83m |
| 8 | Franz | Florian | 08.11.1990 | RM | 1,80m |
| 9 | Wollweber | Tim | 28.07.1990 | KM | 1,82m |
| 10 | Käselau | Tommy | 26.02.1985 | LA, RA | 1,80m |
| 13 | Teichert | Gregor | 27.05.1986 | RM, RR, RL | 1,85m |
| 14 | Kryszon | Tom | 28.02.1997 | RR, RL | 1,90m |
| 22 | Fleischer | Leroy | 27.11.1990 | LA | 1,78m |
| 28 | Kryszon | Phillip | 28.02.1997 | RL, RR | 1,92m |
| 31 | Tietz | Marcus | 29.04.1996 | LA, RM | 1,82m |
| 44 | Ackermann | Sebastian | 03.04.1983 | RL, RR | 1,94m |
| 69 | Müller | Paul | 10.12.1996 | KM | 1,90m |
| | Rösicke | Dietmar | 12.04.1969 | Trainer | |
| | Junge | Matthias | 12.09.1966 | Co-Trainer | |
| | Seiler | Frank | 02.10.1985 | Betreuer | |
| | Dierks | Detlef | 26.04.1957 | Betreuer | |
| | Braasch | Klaus | 30.10.1956 | Betreuer | |
| | Fugmann | Emily | 03.11.1997 | Physiotherapeutin | |
| | Dr. Kuhl | Norbert | 04.09.1957 | Mannschaftsarzt | |

Aktuelle Tabelle 1. Männer – Oberliga Ostsee/Spree

| Platz | Mannschaft | Spiele | S | U | N | Tore | +/- | Punkte |
|-------|-------------------------------|----------|----------|----------|----------|----------------|-----------|------------|
| 1 | MTV 1860 Altlandsberg | 6 | 6 | 0 | 0 | 166:136 | +30 | 12:0 |
| 2 | Lausitzer HC Cottbus | 7 | 6 | 0 | 1 | 196:160 | +36 | 12:2 |
| 3 | Grünheider SV | 6 | 5 | 0 | 1 | 150:131 | +19 | 10:2 |
| 4 | Stralsunder HV | 6 | 4 | 0 | 2 | 145:125 | +20 | 8:4 |
| 5 | SG OSF Berlin | 6 | 4 | 0 | 2 | 163:158 | +5 | 8:4 |
| 6 | HSV Insel Usedom | 7 | 4 | 0 | 3 | 190:167 | +23 | 8:6 |
| 7 | SV 63 Brandenburg-West | 6 | 3 | 1 | 2 | 171:167 | +4 | 7:5 |
| 8 | Füchse Berlin Reindf. II | 6 | 3 | 0 | 3 | 183:159 | +24 | 6:6 |
| 9 | Bad Doberaner SV 90 | 6 | 3 | 0 | 3 | 144:144 | 0 | 6:6 |
| 10 | Ludwigsfelder HC | 5 | 2 | 0 | 3 | 134:139 | -5 | 4:6 |
| 11 | SV Fort. 50 Neubrandenburg | 6 | 1 | 1 | 4 | 136:150 | -14 | 3:9 |
| 12 | BSV 92 | 6 | 0 | 1 | 5 | 137:181 | -44 | 1:11 |
| 13 | VfL Lichtenrade | 7 | 0 | 1 | 6 | 174:213 | -39 | 1:13 |
| 14 | VfL Tegel | 6 | 0 | 0 | 6 | 122:181 | -59 | 0:12 |

Die Ansetzungen des Spieltages:

| | | | | |
|----------|-------|-------------------------------|----------------------------|---|
| 29.10.16 | 17:00 | MTV 1860 Altlandsberg | Grünheider SV | : |
| 29.10.16 | 18:00 | VfL Lichtenrade | SV Fort. 50 Neubrandenburg | : |
| 29.10.16 | 18:00 | VfL Tegel | BSV 92 | : |
| 29.10.16 | 18:00 | SV 63 Brandenburg-West | Bad Doberaner SV 90 | : |
| 29.10.16 | 19:00 | Füchse Berlin Reindf. II | SG OSF Berlin | : |
| 29.10.16 | 19:30 | Stralsunder HV | Ludwigsfelder HC | : |

 **Textilpflege Krause**

Wäscherei und Reinigung

Mietwäscheservice, Schmutzfangmattenleasing,
 Bootplanen, Sonnenschutzanlagen, Flammenschutzrüstung,
 Gardinenservice, Teppich und Lederreinigung

14776 Brandenburg Wilhelmsdorfer Str.4-6 Tel. 03381 702601 www.textilpflege-krause.de

Krimi mit Happy End

Tommy Käselau

Auswärtsspiele sind traditionell nicht leicht zu spielen. Schon gar nicht, wenn der Gegner der HSV Insel Usedom ist, der letzte Saison noch in der 3. Liga spielte. So machten sich die Männer des SV 63 als klarer Außenseiter auf den Weg nach Ahlbeck.

Mit konsequenter Abwehrarbeit sollte es dem favorisierten Heimteam so schwer wie irgend möglich gemacht werden.

Überraschender Weise agierte der Gastgeber recht nervös. So gelang Brandenburg das erste Tor des Spiels durch Phillip Kryszon, der den Spielern des HSV einige Probleme bereitete und besonders in der 1. Halbzeit fast nach Belieben traf. Zwar gingen die Insulaner bald wieder in Führung, Brandenburg ließ sich jedoch nicht abschütteln.

Als Denny Alpers zwei 7-Meter Strafwürfe entschärfen konnte, kippte die Partie nach und nach immer mehr zugunsten des SV 63. Hinten hielt Denny Alpers immer wieder auch freie Bälle, vorne traf Brandenburg über den Kreis mit Tim Wollweber oder aus dem Rückraum. Bis zur Halbzeit war ein Vorsprung von 5 Toren herausgespielt. Mit einem 13:18 konnte man sehr zufrieden sein.



Dass die Gastgeber mit dem Spielstand nicht zufrieden waren, merkte man direkt nach Wiederanpfiff. Mit viel Druck kam Usedom aus der Pause, nutzte auch mehrere Zeitstrafen des SV 63 gut aus und konnte beim Stand von 19:19 ausgleichen. Doch die Gegenwehr der Brandenburger hielt dem Druck stand. Denny Alpers hielt nicht nur von Außen einige Bälle, er entschärfte auch noch den einen oder anderen 7m. Brandenburg ging wieder in Führung, Usedom blieb aber stets dran. Ein echter Krimi entwickelte sich. Als Felix Richter kurz vor dem Ende

einen 7m nicht im Tor unterbringen konnte, geriet der Sieg noch einmal in Gefahr. Doch Usedom gelang im letzten Angriff, Sekunden vor dem Ende, kein Tor mehr. Mit der Schlussirene brachen beim SV 63 alle Spieler in großen Jubel aus. Mit 29:30 gewinnt der SV 63 zwei nicht eingeplante Punkte, die man sich aber nach der gezeigten Leistung auch verdient hat. Einsatzbereitschaft und Kampf wurden gegen einen körperlich überlegenen Gegner belohnt.

Damit gelingt es dem SV 63 von den letzten möglichen 8 Punkten, 7 zu holen. Wir hoffen, diesen Lauf in den nächsten Spielen fortsetzen zu können.



Alle Ansetzungen und Ergebnisse 1. Männer

- alle wagerechten Zeilen sind Heimspiele, die senkrechten Auswärtsspiele

| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | |
|--------------------------------|----|--------|--------|--------|---------|--------|--------|--------|--------|---------|--------|---------|--------|--------|----|
| SV 63 Brandenburg-West | x | 24:26 | 31:25 | 27:27 | 29.10.. | 05.11. | 12.11. | 26.11. | 21.01. | 18.02.. | 04.03. | 01.04.. | 22.04. | 13.05. | |
| MTV 1860 Altlandsberg | 2 | 14.01. | x | 03.12. | 08.01. | 29.10. | 26.02. | 28.01. | 25.03. | 08.04. | 06.05. | 27:25 | 34:20 | 24:21 | |
| SG OSC Schöneberg-Friedenau | 3 | 28.01. | 01.04 | 07.01. | 28:24 | 22.04. | 11.03. | 25.02. | 26.11. | 06.05. | 14.01. | 24:29 | 27:23 | 05.11. | |
| SV Fortuna 50 Neubrandenburg | 4 | 25.02. | 22.04. | 13.05. | 20:22 | 21.01. | 01.04 | 11.03. | 10.12. | 33:24 | 18.03. | 19:25 | 05.11. | 12.11. | |
| Bad Doberaner SV 90 | 5 | 11.03. | 13.05. | 21.01. | x | 04.03. | 22.04. | 01.04 | 26:23 | 32:18 | 24:30 | 05.11. | 26.11. | 10.12. | |
| Grünheider SV | 6 | 25.03. | 11.03. | 03.12. | 25:16 | x | 28.01. | 06.05. | 19.11. | 07.01. | 27:24 | 08.04. | 14.01. | 18:23 | |
| Füchse Berlin Reinickendorf II | 7 | 06.05. | 21:29 | 29.10. | 03.12. | 25:30 | x | 14.01. | 18.03. | 25.03. | 08.04. | 07.01. | 36:20 | 11.02. | |
| VfL Lichtenrade | 8 | 08.04. | 25:26 | 29.10. | 19.11. | 10.12. | 31:46 | x | 11.02. | 04.03. | 25.03. | 24:29 | 13.05. | 21.01. | |
| Ludwigsfelder HC | 9 | 30:29 | 05.11. | 07.11. | 14.01. | 01.04 | 25:30 | 27:26 | x | 03.12. | 07.01. | 28.01. | 25.02. | 11.03. | |
| BSV 92 Berlin | 10 | 24:30 | 26.11. | 10.12. | 14.01. | 13.05. | 05.11. | 23:23 | 22.04. | x | 22:27 | 26:36 | 11.03. | 01.04 | |
| HSV Insel Usedom | 11 | 29:30 | 10.12. | 26:27 | 25.02. | 18.02. | 10.12. | 05.11. | 13.05. | 21.01. | x | 11.03. | 01.04 | 22.04. | |
| Lausitzer HC Cottbus | 12 | 19.11. | 11.02. | 08.04. | 04.03. | 26.11. | 13.05. | 22.04. | 28:23 | 25.02. | 12.11. | x | 10.12. | 24:17 | |
| VfL Tegel 1891 | 13 | 03.12. | 18.02. | 04.02. | 08.04. | 21:25 | 20.01. | 07.01. | 10.12. | 29.10. | 22:27 | 06.05 | x | 16:30 | |
| Stralsunder HV | 14 | 07.01. | 04.03. | 25.03. | 08.04. | 18.03. | 24:23 | 30:20 | 29.10. | 19.11. | 03.12. | 04.02. | 28.01. | x | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |

Axel Krause

Andy für die, die dich noch nicht so kennen, sage doch einmal kurz etwas zu deinem sportlichen Werdegang.

Also eigentlich spielte ich damals als Pimpf Fußball, bis mich ein Schulfreund mit zum Handball nahm. Das war 1974 bei Lok Wünsdorf. Von 1978 bis 84 wechselte ich dann an die Sportschule nach Frankfurt/Oder. Im Anschluss kam ich nach Brandenburg und spielte bei Stahl Brandenburg Oberliga und Bundesliga. Zwischendrin war ich mal ein Jahr bei der HSG Nordhorn unter Vertrag. Ab 1994 war ich noch 3 Jahre für Chemie Premnitz in der Regionalliga unterwegs. Danach musste ich aus verletzungsbedingten Gründen mit dem Leistungshandball aufhören. Seit 2005 bin ich beim SV 63 und spielte dort noch in der 3. Männermannschaft bis 2011. Anschließend trainierte ich mehrere Jahre unsere 2. Männer und unterstützte das Frauenteam in der 3. Liga.



Du bist seit dem Sommer als Trainer gemeinsam mit Franka Mühling für unsere weibliche D-Jugend verantwortlich. Wie kam es denn dazu, schließlich warst du ja bislang nur im Erwachsenenbereich als Übungsleiter aktiv? Wie kam es dazu: In der letzten Saison über-

nahm ich schon vertretungsweise hin und wieder die Mannschaft, wenn sich bei der damaligen Trainerin Ines Kuhlmeier Spieltermine überschneiden haben. Als sich dann zum Saisonende abzeichnete, dass Ines die Mannschaft nicht weiter betreuen würde, schauten mich viele Eltern erwartungsvoll an. Nach einigen Gesprächen war mit Franka Mühling auch ein optimaler Partner gefunden. Wir ergänzen uns prima und bilden ein super Trainerteam. Für mich selbst ist die Arbeit mit Kindern eine vollkommen neue Erfahrung, macht aber auch riesig Spaß. Da profitiere ich auch sehr viel von der Mitarbeit von Franka Mühling.

Wie läuft es denn bislang und wie sehen eure sportlichen Ziele mit der Mannschaft aus?

Wir haben eine sehr gute Vorbereitung absolviert und die Mannschaft ist noch enger zusammengewachsen. Der Grundstein dafür wurde im Sommer beim Rasenturnier in Lübeck gelegt, wo das Team sich einen guten 4. Platz erkämpfte. Auch konnten wir unseren Kader auf 16 Spielerinnen aufstocken, das kommt uns vor allen Dingen bei der Trainingsarbeit zu gute. Wir sind mit zwei Siegen in die Saison gestartet und wollen natürlich um den Meistertitel in der Kreisliga mitspielen. An dieser Stelle möchte ich mich auch noch einmal für die tolle Unterstützung der Eltern bedanken, ohne die viele Dinge nicht möglich wären.

Du feierst ja unlängst deinen 52. Geburtstag und zählst in unserem Verein zu den erfahrenen Übungsleitern. Du hast dich in den vergangenen Jahren auch wiederholt für

Erneuerung und Fortschritt im Verein stark gemacht. Wie schätzt du momentan die aktuelle Lage im und um den SV 63 ein?

Ich denke, wir sind als Verein auf einem guten Weg. Viele Dinge wurden in letzter Zeit angeschoben und angepackt. Es ist sicher noch nicht

alles so, wie man es gerne hätte, doch niemand ist perfekt. Wichtig ist doch dabei, dass alle im Verein mitgenommen werden und sich das WIR-Gefühl entwickelt. Für viele war das bislang nicht so, aber vor allem im Nachwuchsbereich hat die gemeinsame Teilnahme von männlichen und weiblichen Mannschaften unseres Vereins bei den Internationalen Lübecker Handballtagen unwahrscheinlich geholfen. Denn jetzt wächst endlich zusammen, was zusammen gehört. Von daher sind wir im Nachwuchsbereich auf einem sehr guten Weg. Sorge bereitet mir derzeit die Entwicklung im Frauenbereich. Hier müssen wir als Verein noch mehr Augenmerk darauf legen. Denn der schrittweise Neuaufbau nach der Ära Wiesner sollte kontinuierlich fortgeführt werden. Bei den Männern wurde mit der Wiederauferstehung der zweiten Männermannschaft und dem nahtlosen Übergang von A-Jugend in den Männerbereich, ein wichtiges Bindeglied geschaffen. Also, alles in allem: die richtige Richtung ist eingeschlagen, jetzt heißt es den Weg gemeinsam zu bestreiten!

Kannst Du Dir auch wieder vorstellen, im Erwachsenenbereich als Trainer zu

arbeiten oder in einer anderen Funktion im Verein tätig zu werden?

Man sollte ja niemals nie sagen und etwas von vornherein kategorisch ausschließen. Ich möchte jetzt erst einmal weiter mit diesem Team arbeiten und dann wird man sehen, was die Zeit mit sich bringt. Vorstellen kann ich mir sicher vieles, jedoch ist das ja auch immer dann, noch von vielen anderen Faktoren abhängig. Daher ist es müßig darüber jetzt zu spekulieren.

Ich danke dir für Dein Statement und wünsche dir auch im Namen all unserer Leser weiterhin viel Erfolg!



TUG

TIEF- UND GLEISBAU BRANDENBURG/H.



Wir bauen für:



Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen



Lust auf hier. Lust auf Brandenburg an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel
 Packhofstraße 31
 14776 Brandenburg an der Havel
 Telefon 0 33 81 / 752 – 123
 Fax 0 33 81 / 752 – 318
www.stwb.de



Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum nächsten Heimspiel der 1. Männer gegen den Grünheider SV am 05.11.16

| | | | | |
|------------|----------|-------|---------------------------------|---------------------------|
| 2.Männer | 30.10.16 | 16:00 | HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst II | SV 63 Brandenburg-West II |
| Männlich C | 05.11.16 | 10:00 | SV 63 Brandenburg-West | Oranienburger HC |
| Weiblich C | 05.11.16 | 12:00 | SV 63 Brandenburg-West | PHC Wittenberge |
| Weiblich A | 05.11.16 | 14:00 | SV 63 Brandenburg-West | HC Spreewald |
| Männlich A | 05.11.16 | 14:00 | Grünheider SV | SV 63 Brandenburg-West |

Vereinsplitter

Westend - Ende einer langen Beziehung

Frank Seiler

Der SV 63 und Kerstin Overhage haben gemeinsam beschlossen, ab dem 01.12.2016 getrennte Wege zu gehen. Damit verliert das „Westend“ eine langjährig engagierte Betreiberin, die mit ihrer Familie stets für jeden hungrigen und durstigen Handballfan zur Verfügung stand. Für Kerstin hat sich eine neue berufliche Herausforderung aufgetan, die sie nicht ausschlagen konnte. Viele Jahre hat sie voller Engagement die Kneipe „Westend“ geführt und dabei den Handball und das Umfeld kennen- und liebgelernt. Die gastronomische Versorgung

bei den Heimspielen der Männer- und Frauenmannschaften wird weiterhin sichergestellt sein. Der Verein prüft alle Optionen, um auch zukünftig die Gaststätte adäquat zu betreiben. Wir bedanken uns bei Kerstin für ihr Engagement und die Kraft, die sie in ihre Arbeit gesteckt hat und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Wir hoffen, mit ihr und ihrer Familie langjährige Handballfans gewonnen zu haben und sie noch des Öfteren in der Halle begrüßen zu dürfen.



WESTEND
 Die kleine Kneipe am Rande der Stadt

Öffnungszeiten:

Montag ab 18:00 Uhr
 Mittwoch, Donnerstag u. Freitag ab 20:00 Uhr
 Dienstag Ruhetag
 Sonntag ab 09:30 Uhr

- Bei Spielen der 1. Männermannschaft 3 Stunden vor Anpfiff
- Sonstige Spiele 1 Stunde vor Anpfiff
- Feiern jeglicher Art bis 50 Personen können gern mit mir abgesprochen werden!
- Kontakt: Kerstin Overhage – Tel.: 0173 / 5278765
 E-Mail: exnrw1@me.com

Unsere weibliche E-Jugend



hintere Reihe; von links:
Johanna Schulz,
Anke Ahlfeld,
Lilly-Ginger Schär,
Emilia Bergmann,
Wibke Keding,
Marie-Chantal Kocaoglu,
Axel Krause (Trainer)

vordere Reihe von links:
Paula Kuhlmei,
Westi,
Tina Drohbusch

es fehlt:
Lisa-Marie Gericke

Foto: Axel Krause

SV 63 – Damals war's!!!

Saison 2003/04 – 2. Männer



Saison 2003/04 – Männliche A

Geschenkt für Neumieter

Kopenhagener Straße 28

- 3 Zi. / 61 m² / 1. Etage
- Balkon
- Küche mit Fenster
- Bad mit Wanne
- Saniertes Wohnhaus
- Fernwärmeheizung
- Bezugsfertig!
- Vermietbar ab sofort

UNSER ANGEBOT

312,00 €*

V: 108 kWh/(m²a), Baujahr: 1977

Malerset geschenkt – Renovierungsbonus* erhalten



Unterschreiben Sie Ihren neuen Mietvertrag und freuen Sie sich auf Ihren Renovierungs-Bonus.

*Der Renovierungsbonus enthält einen Baumarktgutschein im Wert von bis zu 300,00 Euro bei Abschluss eines Mietvertrages für eine unrenovierte Wohnung.



Telefon: 03381/356-150
www.wbg-brandenburg.de

WBG
BRANDENBURG eG
EIN SICHERES ZUHAUSE!

1. Frauen Spielplan Brandenburgliga

| Datum | Zeit | Heim | Gast | Tore |
|----------------|-------|--------------------------|------------------------------|----------------|
| 18.09.16 | 16.00 | SV 63 | HSG Fredersdorf/ Petershagen | 23:25 |
| 24.09.16 | 14.00 | Teltow/Ruhlsdorf | SV 63 | 29:26 |
| 02.10.16 | 13.30 | SV 63 | HV Luckenwalde 09 | Ausgef. |
| 08.10.16 | 16.00 | GW Werder | SV 63 II | 32:19 |
| 16.10.16 | 13.30 | SV 63 | VfB Doberlug-Kirchhain | 31:30 |
| 29.10.16 | 16.00 | Ahrensdorf/Schenkenhorst | SV 63 | : |
| 06.11.16 | 13.30 | SV 63 | TSV Germania Massen | : |
| 20.11.16 | 13.30 | SV 63 | MTV 1860 Altlandsberg II | : |
| 26.11.16 | 14.30 | Lausitzer HC | SV 63 | : |
| 04.12.16 | 13.30 | SV 63 | SV Lok Rangsdorf | : |
| 14.01.2017 | 18.30 | HSV Falkensee | SV 63 | : |
| 22.01.2017 So. | 16.00 | Fredersdorf/Petershagen | SV 63 | : |
| 12.02.2017 | 13.30 | SV 63 | HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf | : |
| 18.02.2017 | 16.00 | HV Luckenwalde | SV 63 | : |
| 26.02.2017 | 13.30 | SV 63 | HV GW Werder e.V. | : |
| 04.03.2017 | 18.30 | Doberlug-Kirchhain | SV 63 | : |
| 19.03.2017 | 13.30 | SV 63 | HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst | : |
| 25.03.2017 | 15.00 | Germania Massen | SV 63 | : |
| 02.04.2017 So. | 31.45 | MTV Altlandsberg II | SV 63 | : |
| 09.04.2017 | 13.30 | SV 63 | Lausitzer HC Cottbus | : |
| 29.04.2017 | 16.30 | SV Lok Rangsdorf | SV 63 | : |
| 07.05.2015 So. | 16.00 | SV 63 | HSV Falkensee 04 | : |

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

1. Frauen Spielbericht

In Werder ohne Chance.

Franziska Jura

Am 08.10.2016 hieß es für uns: auf nach Werder. Dieses Spiel wurde in den Medien sehr hoch geheizt. Wir fuhren dort hin, wie zu jedem anderen Spiel. Das war definitiv nicht das Spiel, das wir gewinnen mussten. Werder war spielerisch ganz klar die bessere Mannschaft, wir haben uns aber nicht von Anfang an unterbuttern lassen. Anfangs konnten wir sehr gut mithalten, doch dann fehlte uns etwas. Es war klar, dass alles funktionieren musste, um in Werder zu

punkten, aber leider war das nicht der Fall. Werder fing an, in gewissen Momenten ihre spielerische gute Leistung mit unnötigen Fouls etwas unansehnlicher zu machen. Der Trainer schaffte es nicht, die Härte bei einem sehr hohen Vorsprung aus seinen Spielern zu nehmen, so, dass wir leider mit einer schwer verletzten Spielerin nach Hause fahren mussten.

Trotz allem lassen wir uns davon nicht unter kriegen und werden in den nächsten Spielen unser bestes geben.



Aktuelle Tabelle 1. Frauen – Brandenburgliga

| Platz | Mannschaft | Spiele | S | U | N | Tore | +/- | Punkte |
|-------|-------------------------------|----------|----------|----------|----------|---------------|------------|------------|
| 1 | HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst | 5 | 5 | 0 | 0 | 131:88 | +43 | 10:0 |
| 2 | HV GW Werder e.V. | 5 | 4 | 0 | 1 | 130:110 | +20 | 8:2 |
| 3 | Lausitzer HC Cottbus | 5 | 3 | 1 | 1 | 145:135 | +10 | 7:3 |
| 4 | SV Lok Rangsdorf | 4 | 3 | 0 | 1 | 99:63 | +36 | 6:2 |
| 5 | MTV 1860 Altlandsberg II | 5 | 3 | 0 | 2 | 112:100 | +12 | 6:4 |
| 6 | HSV Falkensee 04 | 5 | 3 | 0 | 2 | 112:121 | -9 | 6:4 |
| 7 | HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf | 4 | 2 | 0 | 2 | 100:98 | +2 | 4:4 |
| 8 | HSG Fredersdorf/ Petershagen | 5 | 1 | 1 | 3 | 103:118 | -15 | 3:7 |
| 9 | SV 63 Brandenburg-West | 4 | 1 | 0 | 3 | 99:116 | -17 | 2:6 |
| 10 | VfB Doberlug-Kirchhain | 5 | 1 | 0 | 4 | 111:122 | -11 | 2:8 |
| 11 | TSV Germania Massen | 5 | 1 | 0 | 4 | 95:115 | -20 | 2:8 |
| 12 | HV Luckenwalde 09 | 4 | 0 | 0 | 4 | 72:123 | -51 | 0:8 |

Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

| Nr. | Name | Vorname | Geburtsdatum | Position | Größe |
|-----|-------------|-----------|--------------|------------|-------|
| 1 | Schlothauer | Susanne | TW | 16.08.1989 | 163 |
| 12 | Graff | Nele | TW | 04.05.1994 | 171 |
| 33 | Nazareck | Franziska | TW | 04.08.1992 | 182 |
| 2 | Horn | Anja | LA | 30.08.1990 | 165 |
| 3 | Fontaine | Madlen | RR | 30.09.1993 | 172 |
| 4 | Stahlberg | Lisa | RM, K | 06.08.1992 | 168 |
| 5 | Hill | Kati | K,LA,RA | 17.02.1987 | 157 |
| 6 | Beier | Sarah | RM,LA | 02.05.1998 | 163 |
| 7 | Weise | Manja | LA,RA | 08.10.1973 | 169 |
| 8 | Lange | Victoria | RM,RL | 04.02.1999 | 169 |
| 9 | Uhlmann | Josefin | RM,RL | 18.01.1993 | 163 |
| 10 | Fontaine | Cindy | RA | 30.09.1993 | 164 |
| 11 | Hoffmann | Lisa | LA | 01.08.1998 | 168 |
| 14 | Mühling | Maxi | K, RL,LA | 23.11.1999 | 173 |
| 19 | Reckzeh | Pia | RA,RR | 10.10.1999 | 173 |
| 99 | Uhlmann | Karolin | RM | 29.05.1991 | 166 |
| | Bermig | Jens | Trainer | 10.02.1962 | 185 |
| | Jura | Ron | Co-Trainer | 05.07.1990 | 191 |
| | Jura | Franziska | Betreuerin | 23.07.1991 | 181 |
| | Jura | Franziska | Betreuerin | 23.07.1991 | 181 |



Wir wünschen allen Teams
eine erfolgreiche Saison!

Gut

für die Menschen.

Wir engagieren
uns für Soziales,
Kunst, Kultur,
Breiten- und
Spitzensport

Unserer Heimatregion sind wir wie kaum ein
anderes Unternehmen verbunden. In den
letzten zehn Jahren haben wir hier mit rund
39 Millionen Euro* Soziales, Kunst, Kultur
und Sport gefördert. Das Vertrauen unserer
Kunden macht es möglich.

 Mittelbrandenburgische
Sparkasse

* Summe der Förderungen durch die
Mittelbrandenburgische Sparkasse
in Potsdam und ihrer Stiftungen seit
2006. Stand 31.12.2015

Erste Niederlage in Teltow

Frank Seiler

Am 8.10. musste unsere Zwoote zum Auswärts-spiel nach Teltow/ Ruhlsdorf reisen. Mit Tobias Hilgendorf war erstmalig ein Neuzugang aus Premnitz mit dabei. Der Linkshänder gehörte zu den Urgesteinen aus Premnitz und will sich noch mal einer neuen Herausforderung stellen. Trainer Peter Reckzeh war leider verhindert, so dass Frank Seiler die Rolle des Spielertrainers einnahm. Das Spiel begann schleppend, beiden Mannschaften war eine gewisse Herbstmüdigkeit anzumerken, wobei Teltow den besseren Start erwischte und mit 8:5 in Führung ging. Ab Mitte der ersten Halbzeit steigerte sich aber vor allem die Abwehrarbeit um den gut funktionierenden Mittelblock Kluge/Meysel. Der 45-jährige Routinier und das 18-jährige Nachwuchstalant haben sich gut ergänzt und konnten viele Bälle blocken und erobern, so dass der Rückstand zur Halbzeit auf 13:12 verkürzt werden konnte. Dieser Trend konnte in der zweiten Hälfte nur zum Teil fortgesetzt werden. Zwar stand die Abwehr weiterhin relativ stabil, das sonst so gewohnt starke Konterspiel wurde aber nicht erfolgreich umgesetzt. Im Positionsangriff liefen sich unsere Männer immer wieder fest oder nahmen sich unvorbereitete Würfe, die der gut aufgelegte Teltower Torhüter meist entschärfen konnte. Zu keiner Zeit hatte man es geschafft, den Gegner genügend unter Druck zu setzen, um selbst in Führung zu



gehen. Am Ende stand ein 29:26 Heimsieg auf der Anzeigetafel. Die Zwoote zeigte an diesem Tag eine gute, aber eben nur gute Leistung, bei der kein Spieler herausragte und kassierte somit den ersten echten Punktverlust. Die beiden Siege aus den ersten beiden Spielen wurden dem SV 63 aberkannt, da die Geschäftsstelle Fehler bei der An- und Abmeldung eines Spielers gemacht hatte. Sportlich steht weiteren Siegen für unsere Zwoote allerdings überhaupt nichts im Weg. Im letzten Heimspiel konnte die SG Westhavel-land mit 27:26 besiegt werden. Das nächste Spiel: 30.10.2016 - 16:00 HSG Ahrens-dorf/Schenkenhorst II - SV 63 II

| Platz | Mannschaft | Spiele | S | U | N | Tore | +/- | Punkte |
|-------|----------------------------------|----------|----------|----------|----------|--------------|-----------|------------|
| 1 | TSG Rot-Weiss Fredersdorf | 5 | 5 | 0 | 0 | 141:98 | +43 | 10:0 |
| 2 | BSRK 1883 e.V. | 5 | 4 | 0 | 1 | 105:91 | +14 | 8:2 |
| 3 | SG Westhavelland | 5 | 3 | 0 | 2 | 139:124 | +15 | 6:4 |
| 4 | HSG Ahrens-dorf/Schenkenhorst II | 5 | 3 | 0 | 2 | 137:127 | +10 | 6:4 |
| 5 | Grünheider SV III | 5 | 3 | 0 | 2 | 142:145 | -3 | 6:4 |
| 6 | HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II | 5 | 3 | 0 | 2 | 140:145 | -5 | 6:4 |
| 7 | HSV Müncheberg / Buckow | 5 | 3 | 0 | 2 | 106:115 | -9 | 6:4 |
| 8 | SV 63 Brandenburg-West II | 5 | 2 | 0 | 3 | 83:77 | +6 | 4:6 |
| 9 | SV Lok Rangsdorf II | 5 | 2 | 0 | 3 | 101:104 | -3 | 4:6 |
| 10 | SV Motor Babelsberg | 5 | 1 | 0 | 4 | 138:152 | -14 | 2:8 |
| 11 | HSV Wildau 1950 II | 4 | 0 | 0 | 4 | 99:124 | -25 | 0:8 |
| 12 | BSG Pneumant Fürstenwalde | 4 | 0 | 0 | 4 | 92:121 | -29 | 0:8 |

Wir suchen Fotos!

Wolfgang Sockel

Wie bisher, möchten wir im Handballmagazin Fotos vom Spielbetrieb aller Mannschaften veröffentlichen. Leider fehlen uns dazu die Bilder.

Bist du Hobbyfotograf, dann mache Aufnahmen und schicke sie an hbmsv63@t-online.de.

Danke!



Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:

BRB- ThermoTech

DDM Axel Krause
BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater

Tel.: 03381/619274
Fax: 03381/225876
info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice **www.brb-thermotech.de**

Wolfgang Sockel

Männliche Jugend A – Brandenburgliga

Die letzten Spiele:
SV 63 - SV Lok Rangsdorf 18:26

Männliche Jugend B – Brandenburgliga

Die letzten Spiele:
HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf - SV 63 29:14
SV 63 - Oranienburger HC 8:33

Männliche Jugend C - Oberliga

Die letzten Spiele:
HC Neuruppin - SV 63 29:22

| Mannschaft | Punkte |
|---------------------------------|------------|
| 1 Oranienburger HC | 6:0 |
| 2 SSV Falkensee | 6:0 |
| 3 Ludwigsfelder HC | 4:2 |
| 4 1.SV Eberswalde | 4:2 |
| 5 Lausitzer HC Cottbus II | 2:2 |
| 6 HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf | 2:4 |
| 7 HSC 2000 Frankfurt(Oder) | 0:4 |
| 8 HC 52 Angermünde | 0:4 |
| 9 SV 63 Brandenburg-West | 0:6 |

Männliche Jugend D - Kreisliga

Die letzten Spiele:
SV 63 - Ludwigsfelder HC 24:23
HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf - SV 63 29:12

| Mannschaft | Punkte |
|---------------------------------|------------|
| 1 1. VfL Potsdam | 12:0 |
| 2 HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf | 6:2 |
| 3 SV 63 Brandenburg-West | 6:2 |
| 4 Ludwigsfelder HC | 6:4 |
| 5 SV Blau-Weiß Dahlewitz | 4:2 |
| 6 Märkischer BSV Belzig | 2:2 |
| 7 SV Lok Rangsdorf | 2:6 |
| 8 HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II | 2:10 |
| 9 MTV Wünsdorf 1910 | 0:0 |
| 10 SSV Falkensee | 0:4 |
| 11 HV GW Werder e.V. | 0:8 |

Männliche Jugend E – Kreisliga/Staffel 2 - Vorrunde

Die letzten Spiele:
HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II - SV 63 1:28
1. VfL Potsdam II - SV 63 2:21

Weibliche Jugend A – Brandenburgliga

Die letzten Spiele:
SSV PCK 90 Schwedt - SV 63 21:21

Weibliche Jugend B – Kreisliga

Die letzten Spiele:
SV 63 - HSG RSV Teltow/Ruhlsdorf II 30:21

| Mannschaft | Punkte |
|---------------------------------|------------|
| 1 Märkischer BSV Belzig | 6:0 |
| 2 SV 63 Brandenburg-West | 4:0 |
| 3 HSC Potsdam | 4:2 |
| 4 SV Lok Rangsdorf | 2:0 |
| 5 HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II | 2:4 |
| 6 HV GW Werder e.V. | 0:2 |
| 7 HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf | 0:4 |
| 8 HV Luckenwalde 09 | 0:6 |

Weibliche Jugend C - Kreisliga

Die letzten Spiele:
SV 63 - HSC Potsdam 22:19
MTV Wünsdorf 1910 - SV 63 5:34

Weibliche Jugend D - Kreisliga

Die letzten Spiele:
Keine Spiele im Zeitraum



Weibliche Jugend E - Kreisliga

Siehe Mannschaftsvorstellung

Minis

Traingszeiten/Termine - 2016
06.11.2016, 13.11.2016
SPIELTAG, 20.11.2016, 27.11.2016, 04.12.2016, 11.12.2016
Immer: 10:00 - 11:30 Uhr
Sporthalle Max-Josef-Metzger-Str.



TEAMKONTOR

Grunewaldstr. 55
10825 Berlin

Mo - Fr 10:00-18:00
Sa 10:00-13.00

www.teamkontor.de



hummel
BERLIN

www.hummel-store-berlin.de

Monbijouplatz 4
10178 Berlin

Di - Sa 11:00-19:00

Sponsor des heutigen Spieltages:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Sponsor des Spieles:

TV-LINDAU

TV Hifi Video Multimedia Mobilfunk

Steinstraße 15, 14776 Brandenburg an der Havel
Telefon: 03381. 796677, Telefax: 03381. 20 86 77

www.tv-lindau.de

05./06.11.16
Doppelspieltag
Halbzeitverlosung
in beiden Spielen!

Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer in der Oberliga Ostsee/Spree gegen den SV Fortuna 50 Neubrandenburg wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – StwB – durchgeführt. Hier das Gewinnerbild



Kirchhofstraße 3-7 / www.vitalis-brandenburg.de

Vitalis

BRANDENBURG

KLINIK FÜR AMBULANTE
REHABILITATION, PRÄVENTION,
GESUNDHEITSSPORT



Wir machen Handball!

Der SV 63 setzt auf den eigenen Nachwuchs. Deshalb suchen wir immer interessierte Kinder, die Handball spielen möchten. Zu folgenden Zeiten können Sie ihr Kind mal „schnuppern“ lassen:

Weibliche Jugend E – Jahrgang 2006/2007

Montag: 15:30 Uhr – 17:00 Uhr · Mittwoch: 14:30 Uhr – 16:00 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Axel Krause – Tel. 0172 5941966

Weibliche Jugend D – Jahrgang 2004/2005

Dienstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Donnerstag 17:30 Uhr – 19:00 Uhr (SH Wiesenweg)
Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Andreas Wendland – Tel. 0171 2444506

Männliche Jugend E – Jahrgang 2006/2007

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Freitag 14:30 – 16:00 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weiter Informationen: Malte Kleem – Tel. 0173 8715959

Männliche Jugend D – Jahrgang 2004/2005

Dienstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr · Donnerstag: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Trainer u. Ansprechpartner für weitere Informationen: Oliver Miethig – Tel. 0176 72630946

Sporthalle des SV 63 in der Max-Josef-Metzger-Straße 1b

Wir freuen uns auch Ihr Kind beim Training begrüßen zu können.

Nachwuchskoordinator: Florian Franz - Tel. 0173-6460633

Impressum:

Herausgeber:
SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 41
Telefon: (03381) 79 92 08

Layout und Druck:
Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Fotos:
Katharina Dörmer, Axel Krause,
Guido Henning u. Privat
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktion: hbmsv63@t-online.de
Telefon: (03381) 79 71 78

Design Titelseite: M. Otte

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
stefan.wolfram@bmw-ludwig.de

Stammhaus in:

14776 Brandenburg an der Havel
Kurstraße 64

Tel. (0 33 81) 25 25 0

www.bestattungendieckmann.de

 **DIECKMANN**
BESTATTUNGEN

Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!
Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.

Weitere Geschäftsstellen in:

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1
14550 Groß Kreuz, Potsdamer Str. 73
14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8
14793 Ziesar, Breiter Weg 6

Telefon:

(0 33 81) 30 10 53
(0 33 207) 31 500
(0 33 82) 700 389
(0 33 830) 60 334



Mitglied in der
Bestatterinnung
von Berlin und
Brandenburg e.V.

